



Über folgende aktuelle Entwicklungen in der europäischen Forschungsförderung möchten wir Sie in dieser Ausgabe informieren:

Themenbereich Gesundheit	2
1 Reminder: Möglichkeiten zur Partnersuche auf dem Healthcare Brokerage Event der MEDICA vom 15. - 17. November 2016 in Düsseldorf.....	2
2 Save-the-Date: Launch-Event und Stakeholder-Treffen zu Human Biomonitoring am 08. und 09. Dezember 2016 in Brüssel	2
Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie.....	3
1 EU-gefördertes Projekt BioLinX bietet Unternehmen seine Dienstleistungen an.....	3
2 Bioökonomie-Fotowettbewerb 2017 des Horizont-2020-Projektes CommBeBiz	4
Themenübergreifendes	6
1 Förderbekanntmachung zur strategischen Projektförderung mit der Republik Korea unter der Beteiligung von Wissenschaft und Wirtschaft	6
2 Förderbekanntmachung für Konzeptions- und Vorbereitungsmaßnahmen zur Etablierung gemeinsamer Forschungspräsenzen mit Partnern in Asien, Australien und Neuseeland.....	7
3 Webinar zur Anlagennutzung in Horizont 2020 am 08. November 2016	7
4 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften	8
Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften	9



Themenbereich Gesundheit

1 **Reminder: Möglichkeiten zur Partnersuche auf dem Healthcare Brokerage Event der MEDICA vom 15. - 17. November 2016 in Düsseldorf**

Im Rahmen der diesjährigen **MEDICA-Gesundheitsmesse**, der Weltleitmesse der Medizinbranche in **Düsseldorf**, organisieren das **Enterprise Europe Network EEN**, **Zenit GmbH** und das Projekt **Fit-for-Health 2.0** ein **Healthcare Brokerage Event** für europäische und internationale Projekte im Gesundheitsbereich. Vom **15. - 17. November 2016** besteht hier die Möglichkeit zu bilateralen Gesprächen, die vorab online vereinbart werden können.

Ziel ist es, Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen bei der Suche nach Partnern (in Europa und darüber hinaus) für die Produktentwicklung, Fertigung und Lizenzvereinbarungen, Vertriebskooperationen, Joint Ventures, Forschungsk Kooperationen oder andere Formen der Partnerschaft zu unterstützen.

Das europäische Netzwerk der Nationalen Kontaktstellen für Gesundheit **Health NCP Net 2.0** bietet Ihnen während der Veranstaltung Beratungen zu EU-Fördermöglichkeiten im Bereich Gesundheit an. Als Ansprechpartnerin steht Frau Dr. Lydia Kammler (E-Mail: Lydia.Kammler@dlr.de; Tel: 0228/3821-1702) von der **Nationalen Kontaktstelle Gesundheit** vor Ort zur Verfügung. Sie können sich mit Fragen zu Fördermöglichkeiten an sie wenden und auch schon jetzt (nachdem Sie sich für das Event registriert haben) ein Treffen vereinbaren: [Profil auf der MEDICA-Website](#)

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier: [Veranstaltung auf der Fit-for-Health-2.0-Website](#)

Die Möglichkeit zur kostenpflichtigen Anmeldung finden Sie hier: [Veranstaltung auf der MEDICA-Website](#)

Die Anmeldung ist **bis zum 07. November 2016** möglich.

2 **Save-the-Date: Launch-Event und Stakeholder-Treffen zu Human Biomonitoring am 08. und 09. Dezember 2016 in Brüssel**

Am **08. und 09. Dezember 2016** findet in **Brüssel** eine hochrangig besetzte Konferenz zum Thema „**Human Biomonitoring**“ statt.

12.10.2016 [Newsletter 28/2016]

Als erster Teil der Konferenz findet am **08. Dezember 2016** das **Launch-Event zum Start der „European Human Biomonitoring Initiative“ (HBM4EU)** statt. Ziel der durch 26 Länder und die Europäische Kommission geförderten Initiative ist die Harmonisierung der in den beteiligten Ländern vorhandenen Human-Biomonitoring-Initiativen und die Schaffung einer europaweiten Human-Biomonitoring-Plattform. Damit soll eine bessere Einschätzung der Gesundheitsrisiken durch Chemikalien und eine entsprechende Politik-Unterstützung gewährleistet werden. Auf dem Launch-Event werden u.a. die geplanten Aktivitäten sowie der erwartete Impact der Initiative vorgestellt.

Am Folgetag, dem **09. Dezember 2016**, findet ein **Treffen mit interessierten Stakeholdern** statt. Dieses bildet den Auftakt zu einer Reihe von Diskussionen mit Stakeholdern, die die Initiative über ihren Verlauf von 2017 bis 2022 begleiten soll.

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos. **Die Registrierung öffnet voraussichtlich am 24. Oktober 2016.** Bei Fragen zur Registrierung wenden Sie sich bitte an: SCIC-CONF-EHBMI-2016@ec.europa.eu

Bitte beachten Sie, dass nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen vorhanden ist!

Weitere Informationen zur Initiative und zur Konferenz sowie das Konferenz-Programm finden Sie hier: [Website der Konferenz](#)



Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie

1 EU-gefördertes Projekt BioLinX bietet Unternehmen seine Dienstleistungen an

Das von der Europäischen Union unter Horizont 2020 geförderte **Projekt BioLinX** ([Link zur Website des Projektes](#)) dient der weiteren **Entwicklung und Vermarktung von biobasierten Produkten, Verfahren und Dienstleistungen**, deren Grundlagen bereits in geförderten Projekten erforscht wurden. Innovative Ideen zur Nutzung biologischer Ressourcen in verschiedensten wirtschaftlichen Sektoren sollen so wettbewerbsfähig weiterentwickelt und in den Markt gebracht werden. **BioLinX bietet kostenfreie Unterstützung** für:

- Marktanalysen
- Businessplan-Erstellung
- Vermarktungskonzept-Erstellung
- Wettbewerbsanalysen

- Technologiebewertungen
- Fördermittelscan und Antragsunterstützung
- Präsentation auf hochrangigen Fachkonferenzen
- In-house-Workshops
- Webinare
- Kooperationspartnervermittlung
- Investorensuche

Für die Inanspruchnahme dieser Dienstleistungen müssen eine oder mehrere der folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Das Unternehmen hat in den letzten zehn Jahren an einem national oder EU-geförderten Projekt teilgenommen (z.B. ZIM, FP7, Horizon 2020, Life, ERANET, Eurostars etc.),
- der Unternehmensgegenstand oder das EU-Projekt betraf oder betrifft die Nutzung natürlicher Ressourcen (land- oder forstwirtschaftlicher Rohstoffe oder Mikroorganismen) in industriellen Prozessen,
- das Unternehmen verfügt über Forschungs- oder Testergebnisse und/oder entsprechendes Know-how, um zukünftig neue industrielle Produkte auf Basis natürlicher Ressourcen zu entwickeln und/oder auf den Markt zu bringen.

BioLinX bietet solchen Unternehmen ein **maßgeschneidertes Unterstützungsprogramm, um fehlende Informationen, Mittel oder Geschäftspartner zu finden**. Ziel ist die erfolgreiche Innovation am Markt der nachhaltigen biobasierten Produkte, Verfahren und Dienstleistungen.

Bei Fragen stehen Ihnen Frau Annemarie Reiche (Tel: 0341/98973472, E-Mail: Annemarie.Reiche@pnoconsultants.com) und Frau Barbara Bendaoud (Tel: 0211/65851919, E-Mail: Barbara.Bendaoud@pnoconsultants.com) von der PNO Consultants GmbH zur Verfügung.

2 Bioökonomie-Fotowettbewerb 2017 des Horizont-2020-Projektes CommBeBiz

Das Horizont-2020-Projekt CommBeBiz lädt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ein, sich an seinem zweiten **Bioökonomie-Fotowettbewerb** zu beteiligen. Die Fotos des ersten Wettbewerbs 2015/2016 ermöglichten inspirierende, fantasievolle und informative Einblicke in die Welt der Bioökonomieforschung.

Auch dieses Mal werden Fotos gesucht, die Aspekte der europäischen Bioökonomieforschung übermitteln. Es kann ein Preis in Höhe von **350 Euro** erzielt werden.

Die Einreichfrist endet am **05. Dezember 2016**.

Weitere Informationen und Fotos des vorausgegangenen Fotowettbewerbs finden Sie hier: [Website von CommBeBiz](#)



Themenübergreifendes

1 Förderbekanntmachung zur strategischen Projektförderung mit der Republik Korea unter der Beteiligung von Wissenschaft und Wirtschaft

Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** hat eine **Bekanntmachung zur Förderung von Vorhaben der strategischen Projektförderung mit der Republik Korea unter der Beteiligung von Wissenschaft und Wirtschaft** veröffentlicht.

Konkret sollen Forschungs- und Entwicklungsprojekte mit Beteiligung **mindestens einer deutschen und einer koreanischen Forschungseinrichtung** und **mindestens einem deutschen kleinen oder mittleren Unternehmen (KMU) und einem koreanischen forschenden Industriepartner** gefördert werden.

Es werden Verbundprojekte gefördert, die einen oder mehrere der nachfolgenden Schwerpunktthemen bearbeiten:

- Gesundheitsforschung einschließlich Medizintechnik
- Umwelttechnologie, insbesondere Forschung zur Bereitstellung wirtschaftsstrategischer Rohstoffe
- Informations- und Kommunikationstechnologien
- Nano-Risikoforschung

Die Vorhaben sollen eine hohe Praxisrelevanz aufweisen und der internationalen Vernetzung sowie der **Vorbereitung von Folgeaktivitäten (z. B. einer Antragstellung in Horizont 2020)** dienen.

Für die deutsche Seite können je Verbundprojekt in der Regel **maximal 360.000 Euro** für eine Dauer von **bis zu 36 Monaten** gewährt werden.

Das Antragsverfahren ist **zweistufig** angelegt. Die Einreichfrist der ersten Verfahrensstufe ist der **15. Dezember 2016**.

Den kompletten Text der Bekanntmachung mit weiteren Informationen finden Sie hier: [Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung](#)

2 Förderbekanntmachung für Konzeptions- und Vorbereitungsmaßnahmen zur Etablierung gemeinsamer Forschungspräsenzen mit Partnern in Asien, Australien und Neuseeland

Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** hat eine **Bekanntmachung zur Förderung von Konzeptions- und Vorbereitungsmaßnahmen zur Etablierung gemeinsamer Forschungspräsenzen mit Partnern in Australien, China, Indien, Indonesien, Japan, Republik Korea, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Thailand, Vietnam** veröffentlicht.

Mit der Fördermaßnahme werden deutsche Hochschulen und Forschungseinrichtungen unterstützt, die den Aufbau einer Forschungspräsenz in einem Zielland beabsichtigen.

Es können Vorhaben mit folgenden Schwerpunktthemen gefördert werden:

- Gesundheitsforschung und Medizintechnik
- nachhaltige Städte
- erneuerbare Energien und Energieeffizienz
- Umwelt- und Wassertechnologien

Vorhaben in anderen Forschungsbereichen können nur in besonderen Fällen berücksichtigt werden.

Die geförderten Projekte sollen auch der **Vorbereitung von weiterführenden Antragstellungen, z. B. bei der Europäischen Union**, dienen.

Für eine **zweijährige Aufbauphase** werden Fördermittel in Höhe von **100.000 Euro pro Projekt und Jahr**, für die sich anschließende **dreijährige Konsolidierungsphase 150.000 Euro pro Projekt und Jahr** zur Verfügung gestellt.

Das Antragsverfahren ist **zweistufig** angelegt. Die Einreichfrist der ersten Verfahrensstufe ist der **20. Dezember 2016**.

Den kompletten Text der Bekanntmachung mit weiteren Informationen finden Sie hier: [Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung](#)

3 Webinar zur Anlagennutzung in Horizont 2020 am 08. November 2016

Die **Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)** veranstaltet am **08. November 2016, 14:30 - 15:30 Uhr**, ein **Webinar zur Anlagennutzung in Horizont 2020**. In diesem Webinar erfahren Sie, worauf Sie achten müssen, wenn Sie in einem Horizont-2020-Projekt **Kosten von Geräten, Forschungsinfrastruktur oder Prototypen abrechnen** möchten.

12.10.2016 [Newsletter 28/2016]

Sprecher des Webinars ist Mag. Michael Dessulemoustier-Bovekercke (Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Geschäftsführer und Leiter der Abteilung Förderprüfung der Moore Stephens City Treuhand). Die Moderation übernimmt Martin Baumgartner von der Nationalen Kontaktstelle für Recht und Finanzen in Österreich.

Das Webinar richtet sich an alle, die über die finanziellen Regeln zur Anlagennutzung in Horizont 2020 Bescheid wissen müssen, insbesondere an die für die Projektabrechnung Verantwortlichen sowie an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Weitere Informationen und den Link zur Registrierung finden Sie hier: [Webinar auf der FFG-Website](#)

4 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften

*** Aufgrund der großen Bedeutung von Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) in Horizont 2020 ist die Teilnahme von Vertreterinnen und Vertretern aus KMU besonders erwünscht. ***

Oktober 2016

- 12.10., Wien [Business Treff „SMEs in Horizon 2020 - opportunities and challenges“](#)
Ansprechpartnerin NKS-L: [Christiane Kummer](#)
- 12.10., Wien [Spezialtraining zur Strategieentwicklung für Führungskräfte aus kleinen und mittleren Unternehmen](#)
Ansprechpartnerin NKS-L: [Christiane Kummer](#)
- 28.10., online [Webinar zum Stand der Vorbereitungen zum Arbeitsprogramm 2018-2020 in den Bereichen Gesundheit und Bioökonomie & Präsentation der Ergebnisse zur nationalen Stakeholder-Konsultation im Bereich Gesundheit](#)
Ansprechpartnerin NKS-L: [Rebecca Breuer](#)

November 2016

- 10.11., Bochum [Informationsveranstaltung zu aktuellen Fördermöglichkeiten in H2020 im Bereich Gesundheit](#)
Ansprechpartnerin NKS-L: [Doris Bell](#)
- 14.-17.11., Düsseldorf [Healthcare Brokerage Event der MEDICA](#)
Ansprechpartnerin NKS-L: [Lydia Kammler](#)



Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften

Gesellschaftliche Herausforderung 1 (Gesundheit)

- PM-2017, einstufig:** 31.01.2017 (Vollantrag)
14.03.2017 (Vollantrag)
11.04.2017 (Vollantrag)
- PM-2017, zweistufig:** für erfolgreiche Kurzanträge 11.04.2017 (2. Stufe: Vollantrag)

PPP „Innovative Medicines Initiative 2“ (IMI2)

- IMI2-Call 8, einstufig:** cut-off-dates: 16.03.2017, 14.09.2017, 15.03.2018

LeiT-Biotechnologie

- BIOTEC-2017, einstufig:** 19.01.2017 (Vollantrag)
- BIOTEC-2017, zweistufig:** 27.10.2016 (1. Stufe: Kurzantrag), 04.05.2017 (2. Stufe: Vollantrag)

Fast Track to Innovation

- FTIPilot-2016, einstufig:** cut-off-date (letzte Einreichungsmöglichkeit): 25.10.2016

SME Instrument

- SMEINST-2016-Phase1:** cut-off-dates: 09.11.2016 (für SMEInst-05 letzte Einreichungsmöglichkeit),
15.02.2017, 03.05.2017, 06.09.2017, 08.11.2017
- SMEINST-2016-Phase2:** cut-off-dates: 13.10.2016, 18.01.2017, 06.04.2017, 01.07.2017, 18.10.2017

Future and Emerging Technologies

- FETOPEN-RIA-2016/2017:** cut-off-dates: 17.01.2017, 27.09.2017

Innovationspreise

- Birth Day Prize:** 06.09.2017

Bitte geben Sie diese Informationen an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter!

Die Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften (NKS-L) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Sie wird gemeinsam vom DLR Projektträger (DLR PT) und dem Projektträger Jülich (PtJ) betreut. Sie ist einer der von der Bundesregierung autorisierten Ansprechpartner der Europäischen Kommission in Deutschland für Horizont 2020, das Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Union. Ihre Zuständigkeit umfasst die Programmteile "Gesundheit, demografischer Wandel, Wohlergehen" (NKS Gesundheit, betreut durch DLR PT) und "Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, marine, maritime und limnologische Forschung und Biowirtschaft" sowie die Schlüsseltechnologie "Biotechnologie" (NKS Bioökonomie, betreut durch PtJ) im Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Kommission, Horizont 2020. Sie berät zu Fördermöglichkeiten und unterstützt bei der Antragstellung

*** Möchten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten, so können Sie ihn mit einer E-Mail an nks-lebenswissenschaften@dlr.de abbestellen ***

Impressum

Der Newsletter wird herausgegeben durch:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
DLR Projektträger
Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften

BEAUFTRAGT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Anschrift:

Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn
Tel.: 0228 3821-1697
E-Mail: nks-lebenswissenschaften@dlr.de
<http://www.nks-lebenswissenschaften.de>

Verantwortlicher nach § 55, Abs. 2, Rundfunkstaatsvertrag: Dr. Sabine Steiner-Lange

Redaktion:

Dr. Konstanze Albrecht
Dr. Rolf Stratmann
Dr. Uta Baddack-Werncke
Katerina Kotzia

Das vollständige Impressum gemäß § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie auf <http://www.nks-lebenswissenschaften.de/impressum.php>